

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 25. Jänner 1990, 7.45 Uhr:

15 cm Neuschnee werden vom Arlberg und maximal 6 cm von Außerfern und den Kitzbühler Alpen gemeldet. Die stürmische Westlage hält laut Wetterdienst an, bringt aber kaum Niederschläge. Die Nullgradgrenze steigt auf über 2000m.

Der geringe Neuschnee brachte für Tirols höhergelegene Straßen keine Änderung der derzeit gefahrlosen Situation.

Wenig Neuschnee aber starke Windverfrachtungen kennzeichnen die Lage im Raum Arlberg Außerfern Nordalpen. Dort muß der Tourengeher besonders auf die ausgedehnten Triebsschneeablagerungen achten, die in nordgerichteten Steilhängen, Rinnen und Mulden eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr bedeuten. In den inneralpinen Tourengebieten trat keine Änderung der derzeit mäßigen Gefahr ein.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: W	44 km/h	Böen:	113 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: S	15 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: SSW	37 km/h	Böen:	56 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: WSW	20 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW	15 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -4 bis 2 Grad in 3000 m : -9 bis -4 Gr.

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	: 5 bis 15cm	Noerdl.Oetzt.+Stub.A.	: - cm
Nordalpen.....	: 3 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A.	: - cm
Kitzbühel.....	: 6 cm	Zillertal.....	: - cm
Silvretta.....	: 5 cm	Osttirol Tauern.....	: - cm
		Osttirol Dolomiten..	: - cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr